

Vereinfachte Ausgangsschrift: Schreibweise des Buchstaben "e"

Beitrag von „Trulli“ vom 10. Juli 2005 11:04

Wenn ich hier lese, dass das Köpfchen - e in weiterführenden Schulen als Fehler angestrichen wird, so liegt das wahrscheinlich an der schlampigen Schreibweise dieses Buchstabens. Es ist unbedingt notwendig, dass vor dem "e" immer eine kurze Schreibpause - wir nennen es Sprung - gemacht wird. Nur dann wird das "e" nicht zu weit auseinandergezogen und die Form bleibt wirklich erhalten.

Viele Schüler wollen aber eine Verbindung zwischen "e" und vorausgehendem Buchstaben herstellen und dann ist die Folge, dass z.B. das l wie ein b aussieht,...

Ich werde es aber auf jeden Fall weiter so halten, dass die Kinder das Köpfchen - e schreiben müssen und nicht zwischen verschiedenen Schreibweisen wählen können.

Wenn man das e aus der LS schreibt, dann endet die Buchstabenform schon unterhalb des Mittelbandes und geht dann in den nächsten Buchstaben über, was bei der VA ja nicht der Fall sein soll.

Liebe Grüße Trulli